

Prunwerkh	Ebnermassen hat er, Hafner, mit Ausbösserung des Ofens bey Prunwerkh vnd wegen zueuer- schaiden machen [...] durch den Prun- warth abgeholt Degl Inhalt <i>Specification</i> den 14. <i>May</i> A ^o . 1685 Verdienst [sic]	fl.	2	8	—
			3	7	—
[fol. 167v]					
Gepeu	Adamen Steichl, Burger vnd Schneidern alhier, führ die alte Malzsökh vnd der Preuknecht Pölster das Jahr hindurch auszu- bössern vnd zu flickhen vermög <i>specificirter Zetl</i> den 14. <i>May</i> A ^o . 1685 bezahlt yber Ab- bruch	fl.	19	—	—
Mühlwerkh	Derselbe hat auch bey der Stattmühl die Mühlpeitl 7 Mal ausgebössert, ist sein Verdienst lauth Scheins den 14. <i>May</i> 1685	fl.	—	56	—
Gepeu	Christina Hirschvoglin, Wittib vnd Schmidtin alhier, hat auch ihren Verdienst bey beeden Churfürstlichen Preuheisern dis Jahr hindruch Inhalt <i>Specification</i> den 14. <i>May</i> A ^o . 1685 empfangen yber Abbruch	fl.	21	—	—
			40	56	—
[fol. 168r]					
Prunwerkh	Dieselbe hat auch bey der Prun- vnd Wasserstuben lauth Scheins den 14. <i>May</i> 1685 verdient	fl.	2	31	—
Mühlwerkh	Dann bey der Stattmühl Inhalt Scheins den 14. <i>May</i> 1685	fl.	6	28	—
	Item bey der Thonaumihl vermög Scheins den 14. <i>May</i> 1685	fl.	4	23	—